

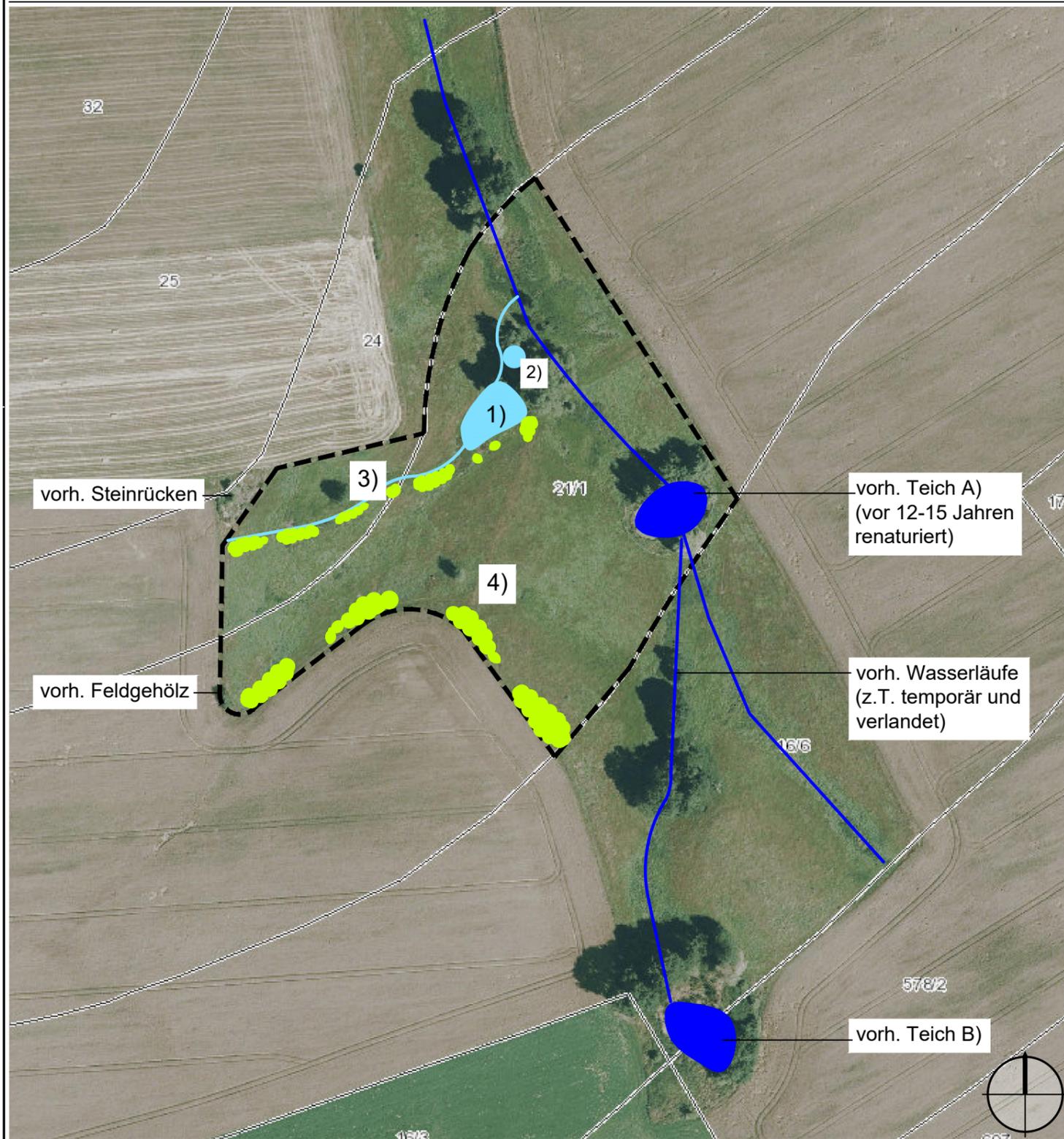
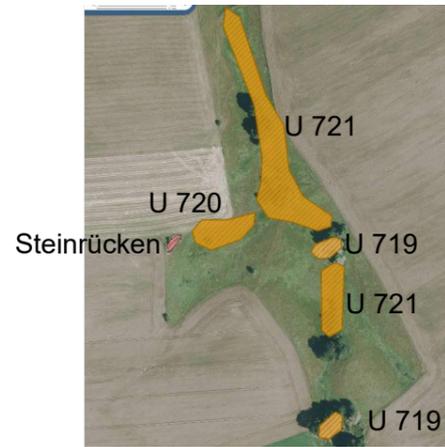
Im Rahmen der SBK 2 erfasste Biotope im Maßnahmegebiet:

- U 719 "Stillgewässer einschließlich Ufer und Verlandungsbereich"
- U 720 "Sumpf" Binsen-, Waldsimen- und Schachtelhalmsumpf, Nasswiese, Kleinseggenried, Sickerquelle
- U 721 "Sumpf" Binsen-, Waldsimen- und Schachtelhalmsumpf

Weitere erfasste Biotope gem. Biotopverzeichnis:

- Steinrücken

(Quelle: Geoportal LRA SOE)



## 2 E Aufwertung Feucht- und Nassbiotopkomplex

auf den Flurstücken 21/1 und 24 der Gemarkung Cunnersdorf

Abstimmung dazu erfolgte bei Ortsbegehung am 19.07.2022 mit Hr. Abram, Hr. Giebe, B. Hübner

- 1) Teich wieder herstellen (Zulauf von West, Größe ca. 400 m<sup>2</sup>)
- 2) Laichtasche herstellen (Zulauf von Teichgruppe Süd, Größe ca. 3 x 5 m)
- 3) Teichzulauf von Sickerquelle nachprofilieren
- 4) Ergänzung vorhandenes Feldgehölz durch Neupflanzung von Strauchgruppen

Erläuterungen, ergänzende Punkte:

- auf der Südseite des Zulaufes 3) und des neuen Teiches 1) Anpflanzung von Erlen-, Weidengebüschen zur Beschattung und linearen Vernetzung
- Objekte 1) bis 3) werden dauerhaft mit Eichenbohlenzaun ausgekoppelt (analog vorh. Teich A)
- Hr. Giebe, Eigentümer # 21/1, klärt mit Nachbar Fr. Zeibig (Eigentümerin # 21), dass die Maßnahme 3) über die gesamte Länge des Grabens ausgeführt werden kann
- zu 1)
  - Teichdamm ist zerstört - wurde geöffnet, ist zu erneuern
  - Teichmönch und Grundablass sind neu herzustellen
  - Teichtiefe ca. 1,2 bis 1,5m an der tiefsten Stelle
  - Damm ist ca. 1 m zu erhöhen
  - Funktion: Amphibien- Laichgewässer (-kein Nutzteich)
- zu 1 und 3)
  - Die Quelle liegt weiter westlich innerhalb der Ackerfläche, der 1. Abschnitt ist verrohrt, dieser Abschnitt bleibt unberührt. Wasser tritt erst in der Grünlandfläche breitflächig zu Tage. Derzeit steht das Wasser, die komplett verlandete Fläche des (geplanten) Teiches 1) ist aktuell trocken. Als Voraussetzung für die Wiederherstellung des Teiches ist auch der Zulauf wieder zu reaktivieren.
- zu 2)
  - unterhalb des Teichdammes von 1) ist an der grasbewachsenen Stelle außerhalb der wechselfeuchten Binsenfläche ein kleines Stillgewässer innerhalb der Teichkette Süd anzulegen
- zu 4)
  - am südlichen Rand der Wiesensenke sind gebietsheimische Gehölzgruppen auf diesem trockenen Standort anzupflanzen
  - Funktion: als Vogelschutzgehölz, zur Eingrünung, Strukturierung = Biotop-Trittsteine und zur Abgrenzung der Grünfläche von LW-licher Nutzfläche

Projekt

# Gemeinde Struppen B-Plan "Campingplatz Struppen" Externe Kompensationsmaßnahmen in 01848 Cunnersdorf



Stufe

## Entwurf

Planunterlage/ Vermessung

Luft-/Hybridbild mit Flurstücksgrenzen aus Geoportal Sachsenatlas (GeoSN), 20.07.2022

Datum 20.07.2022

Maßstab M 1:2.000

Blattformat A3 420 x 297

Verfasser

Büro für Landschaftsarchitektur Hübner  
Liselotte-Herrmann-Str. 4, 02625 Bautzen  
Tel: 03591/ 364 430, E-Mail: beate.huebner@laplan.de

Bearbeiter Andreas Walde

Projektleiter Beate Hübner

Projektnummer 21023

Plannummer | Planinhalt

## 3 Lageplan Maßnahme 2 E Feucht- und Nassbiotopkomplex